## SIEGENIA investiert weiter in die Fertigung

# Optimierung von Lieferperformance und Qualität durch Insourcing

Mit einer Investition in Höhe von 3,8 Mio. Euro erhöht die SIEGENIA GRUPPE ihre Produktionstiefe am Standort Niederdielfen: Nach der Integration der Verzinkungstechnologie durch den Bau einer Galvanik im Jahr 2016 richtet die Unternehmensgruppe derzeit eine neue Fertigung für Kunststoffkomponenten ein. Die hochmodernen, energieeffizienten Produktions- und Montageanlagen stärken die Fertigungs- und Logistikprozesse des Unternehmens und stellen ein Bekenntnis zum Wirtschaftsstandort Deutschland dar.

„Durch das Insourcing von Herstellungsprozessen stärken und bauen wir die Qualität unserer TITAN-Beschläge weiter aus, steigern unsere Reaktionsfähigkeit und verbessern unsere Lieferperformance. Unser umfangreiches Know-how in Bezug auf Anlagen, Produktionsabläufe und Werkzeuge kommt uns dabei sehr zugute“, berichtet Florian Eisermann, Werkleitung TITAN/ALU bei SIEGENIA. Die Investition in die Zukunft ist zudem mit der Schaffung neuer Arbeitsplätze verbunden.

#### In den Fertigungsfluss integriert

Die Einrichtung des neuen Fertigungsbereichs für Kunststoffkomponenten umfasst die Aufstellung und Inbetriebnahme von insgesamt 20 Spritzgussmaschinen, einem Druckautomaten und drei automatischen Montageanlagen. Letztere montieren Komponenten unmittelbar nach ihrer Fertigstellung zu verkaufsfähigen TITAN-Beschlagsbestandteilen. Zu diesem Zweck wurde der neu eingerichtete Bereich dem Produktionsfluss entsprechend in der Beschlagfertigung von SIEGENIA positioniert. „Durch die Integration in den Fertigungsfluss sind unsere Wege extrem kurz – in den meisten Fällen haben wir direkten Zugriff auf die benötigten Bauteile. Das sorgt für kurze Reaktionszeiten auch bei unvorhergesehenen Bedarfsschwankungen, festigt das hohe Niveau unserer Fertigung und erhöht unsere Wettbewerbsfähigkeit“, erläutert Florian Eisermann. Die Fertigungserweiterung von SIEGENIA findet in zwei Schritten statt. Der erste Schritt wird im Dezember bereits abgeschlossen; der zweite Schritt folgt 2020.

#### Bildunterschriften

Bildquelle: SIEGENIA

*Motiv I: SIE\_Kunststofffertigung 2019\_5.jpg*

Mit einer Investition in Höhe von 3,8 Mio. Euro erhöht die SIEGENIA GRUPPE ihre Produktionstiefe durch eine neue Fertigung für Kunststoffkomponenten.

*Motiv II: SIE\_Kunststofffertigung 2019\_1\_ Florian Eisermann.jpg*

Florian Eisermann (r.), Werkleitung TITAN/ALU bei SIEGENIA, verspricht sich vom Insourcing der Herstellungsprozesse eine erneute Qualitätsverbesserung von Produkten und Lieferperformance.

*Motiv IIII: SIE\_Kunststofffertigung 2019\_3.jpg*

Die Einrichtung des neuen Fertigungsbereichs für Kunststoffkomponenten findet in zwei Schritten statt und beinhaltet insgesamt 20 Spritzgussmaschinen, drei automatische Montageanlagen sowie einen Druckautomaten.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Herausgeber  SIEGENIA GRUPPE  Marketing-Kommunikation  Industriestraße 1-3  D - 57234 Wilnsdorf  Tel.: +49 271 3931-412  Fax: +49 271 3931-77412  E-Mail: pr@siegenia.com  www.siegenia.com | Redaktion / Ansprechpartner  Kemper Kommunikation  Kirsten Kemper  Feuerwehrstraße 42  D - 51588 Nümbrecht  Tel.: +49 2293 909890  Fax: +49 2293 909891  E-Mail: info@kemper-kommunikation.de  www.kemper-kommunikation.de | Text - Info  Seite: 1  Wörter: 239  Zeichen: 1 978 (mit Leerzeichen)  erstellt am: 10.12.2019 |
| Bei Veröffentlichung von Bild- oder Textmaterial bitten wir um Zusendung eines Belegexemplars. | | |